Für eine umfassende Weiterbildungsstrategie

Forderungen des Rats der Weiterbildung – KAW
zur Ersten Nationalen Weiterbildungskonferenz am 14./15. November 2023 in Berlin

Wer wir sind

Der Rat der Weiterbildung – KAW ist die gemeinsame Plattform der Akteure der allgemeinen, politischen, beruflichen und wissenschaftlichen Weiterbildung in Deutschland. Er nimmt – unabhängig und überparteilich – Aufgaben der politischen Interessensvertretung wahr und ist Ansprechpartner und Impulsgeber für die Weiterbildung.

Grundlagen einer Strategie für die Weiterbildung

Im Dezember 2021 hat der Rat der Europäischen Union in seiner neuen europäischen Agenda für die Erwachsenenbildung, die Bedeutung des lebensbegleitenden Lernens angesichts der gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen für die Gesellschaft, aber auch für jede*n Einzelne*n, betont. Dieser Wandel könne nur bewältigt werden „durch die Bereitstellung eines Bildungsangebots im Bereich des formalen, nichtformalen und informellen Lernens, das alle für die Schaffung eines inklusiven, nachhaltigen, sozial gerechten und resilienteren Europas erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen umfasst“.
Im Rahmen des Koalitionsvertrags „Mehr Fortschritt wagen“ hat die Bundesregierung die Nationale Weiterbildungsstrategie (NWS) als Instrument definiert, um diese gesamtgesellschaftliche Transformation zu bewältigen. Es wurde vereinbart: „Die Nationale Weiterbildungsstrategie wollen wir mit einem stärkeren Fokus auf die allgemeine Weiterbildung fortsetzen.“

Der Rat der Weiterbildung begrüßt, dass mit dieser Zusage eine seiner zentralen Forderungen im Vorfeld der Regierungsbildung aufgegriffen wurde, konstatiert mit Blick auf die von der EU beschriebene Bedeutung lebensbegleitenden Lernens in seiner Gesamtheit jedoch noch deutlichen Verbesserungsbedarf.

Zukunftskompetenzen können nur durch eine umfassende Weiterbildung erworben werden

Angesichts des beschriebenen gesellschaftlichen Wandels, der nur durch den Erwerb von Demokratie-, Digital- und Informationskompetenz bewältigt werden kann, besteht dringender Handlungsbedarf, entlang des gesamten Erwachsenenalters für Weiterbildung zu werben und umfassende Angebote zur Verfügung zu stellen. Der aktuelle Fachkräftemangel sowie die von der Bundesregierung angekündigte Fachkräftezuwanderungsstrategie lassen sich nur durch die Vermittlung und den Erwerb umfassender Kompetenzen lösen. Arbeitskräfte brauchen Weiterbildung, um sich zu qualifizieren. Sie müssen dabei umfassende Future Skills erwerben können, um die Transformation der Arbeit, aber auch der Gesellschaft insgesamt bewältigen zu können. Allgemeine Weiterbildung, ihre Träger und Einrichtungen spielen eine wichtige Rolle bei der Vermittlung umfassender Grundbildungs- und Transformationskompetenzen sowie der Integration zugewanderter Menschen. In beiden Bereichen müssen die bereits benannten Schlüsselkompetenzen ebenso umfassend vermittelt werden können.

Nationale Weiterbildungsstrategie schlagkräftig machen

Angesichts der beschriebenen Herausforderungen ist es nicht ausreichend, im Rahmen der Nationalen Weiterbildungsstrategie Handlungsfelder zu formulieren. Deshalb fordert der Rat der Weiterbildung die Benennung klarer Umsetzungsschritte im Rahmen der Strategie. Die bereits in den Gremien und bei der Nationalen Weiterbildungskonferenz vertretene Expertise muss schlagkräftig genutzt werden. Dies kann aus Sicht des Rats der Weiterbildung nur dann gelingen, wenn alle Bereiche der Weiterbildung proaktiv an der Nationalen Strategie mitwirken.

Unsere Forderung:

Systematische Einbindung der Allgemeinen Weiterbildung und ihrer Akteure in die Gremien und Partner der Nationalen Weiterbildungsstrategie!

Unterstützende Organisationen:
Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e. V. (AdB)
Bundesarbeitsgemeinschaft Andere Weiterbildung (BAW)
Bundesarbeitskreis Arbeit und Leben e.V.
Bundesverband der Träger beruflicher Bildung (Bildungsverband) e. V. (BBB)
Bundesverband Deutscher Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien e.V. (VWA)
Dachverband der Weiterbildungsorganisationen e.V. (DVWO)
Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung e.V. (DEAE)
Deutscher Volkshochschul-Verband e.V. (DVV)
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Hauptvorstand
Katholische Erwachsenenbildung Deutschland - Bundesarbeitsgemeinschaft e.V. (KEB)
Verband Deutscher Privatschulverbände e.V. (VDP)